

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorbemerkung.	
Einleitung	1
I. <i>Plato.</i>	
Die Problemstellung im „Menon“	6
Der platonische Begriff der Tugend	8
Lernen als Teilhaftigwerden der Tugend	23
Der eristische Satz und die Widerlegung seiner ontologischen Voraussetzungen im „Menon“	26
Wissen und Meinen (<i>ἐπιστήμη</i> und <i>δόξα</i> im „Theätet“)	32
A. Die Aufhebung des Wissensmonismus	34
B. Die Untersuchung des Begriffs der „irrigen Meinung“ (<i>ψευδὴς δόξα</i>)	38
C. Fortsetzung. (Wachstafelgleichnis und Taubenschlagtheorie)..	50
D. Wissen (<i>ἐπιστήμη</i>) und „wahre Meinung“ (<i>ἀληθὴς δόξα</i>)	57
Zusammenfassung und Beschluß	68
II. <i>Beilagen zur nachplatonischen Fortentwicklung des Lehr- und Lernproblems.</i>	
Aristoteles	71
Die Problemlage bei den Kynikern, Epikureern und in der Stoa ...	76
Sextus Empiricus	80
Benutzte Textausgaben	87
Schriftenverzeichnis	88